



→ TOTAL LOKAL

Zeitgleich? Zeitgerecht?

Das Vordringen des Dengli-schen und der Kiezsprache ist schon ärgerlich, aber noch mehr sind es zwei sich in Windeseile verbreitende Wortverdrehungen. Sie sollen wichtig klingen und verraten doch nur Sprachschlamperei. „Paderborn empfängt den MSV Duisburg. Zeitgleich hofft Hansa Rostock auf Punkte.“

Zeitgleich? Korrekt muss es (leider nicht mehr) selbstverständlich gleichzeitig heißen. Erreichen fünf gleichzeitig startende Wettläufer nach tausend Metern gleichzeitig das Ziel (was an ein Wunder grenzt), dann – und nur dann – sind sie auch zeitgleich gelaufen. Und erst der zunehmende Gebrauch des Adjektivs zeitgerecht! Die Duisburger zeitgerechte Anwaltspraxis würde ich aus Sprachgerechtigkeit meiden, weil die unbestimmte Zeitgerechtigkeit so ziemlich alles offen lässt.

Noch toller der adverbiale Missbrauch des Adjektivs, wenn das Umzugsunternehmen die Aufträge zeitgerecht zu erfüllen verspricht oder wenn der Hausmeister die Fenster zeitgerecht zu schließen habe (soll wohl heißen rechtzeitig vor dem Wolkenbruch)! Sprachlich recht mäßig, aber leider zeitgemäß.